# Programmier-Handbuch

# Software BRAVE Set zu Telefon-Aussensprechstellen Serie BRAVE





### Inhaltsverzeichnis

Punkt	Inhalt	Seite
1. 1.1. 1.1.1 1.1.2	Installation Installation BRAVE Set Treiberinstallation auf Windows 10 Treiberinstallation auf Windows 8	3 3 4 6
2. 2.1. 2.1.1. 2.1.2. 2.1.3. 2.1.4. 2.1.5.	Programm Beschreibung Menüübersicht Datei BRAVE Option Sprache Fernwartung	8 8 9 10 11
3. 3.1. 3.2. 3.3. 3.4. 3.5. 3.6. 3.7. 3.8. 3.9. 3.10.	Parameter Einstellungen Grundeinstellung Codes Tastatur Relays Zeiteinstellungen Wählparameter Freisprecheinstellungen Automatik Tag/Nacht Systemparameter Ruftasten 1-10	12 13 13 14 15 16 17 18 18 20

4. Service

20

#### 1. Installation

Die BRAVE Software und die USB Treibersoftware können auf der Webseite <u>www.kochag.ch</u> / Telefontürsprechen BRAVE / DOWNLOADS heruntergeladen werden. Sie müssen vor der Verwendung auf dem PC installiert werden.

#### 1.1. Installation BRAVE Software

Installation der BRAVE Software:

1.	Auf der Webseite "www.kochag.ch" die Software "BRAVE" herunterladen und starten. www.kochag.ch / Türsprechen / Telefontürsprechen BRAVE / Downloads / Software BRAVE / " BRAVE Software for PC "	BraveSet
2.	Sprache auswählen	
3.	Im Setup auf weiter klicken	
4.	Zielort auswählen und weiter	
5.	Name des Startmenus festlegen und auf weiter	
6.	Wenn alle Angaben OK sind, installieren auswählen und	
7.	auf Fertigstellen klicken	

#### 1.1.1. Treiberinstallation in Windows 10

Für die Installation des USB-Treibers auf Windows 8, 8.1 oder Windows 10 sind diese Schritte durchzuführen:

8.	Auf der Webseite "www.kochag.ch" die Treibersoftware herunterladen und extrahieren.	
	www.kochag.ch / Türsprechen / Telefontürsprechen BRAVE / Downloads / Software BRAVE / " USB Driver 32 / 64bit "	
9.	Windows-Button klicken, dann Neustart wählen. Während des Neustarts die Shift-Taste gedrückt halten, solange bis das nebenstehende Fenster erscheint.	Problembehandlung PC zurücksetzen oder erweiterte Optionen anzeigen
10.	Problembehandlung klicken	
11.	Erweiterte Optionen klicken	Erweiterte Optionen
12.	Weitere Wiederherstellungsoptionen anzeigen klicken	Weitere Wiederherstellungsoptionen anzeigen
13.	Starteinstellungen klicken	Starteinstellungen Windows-Startverhalten ändern
14.	Neu starten klicken	Neu starten
15.	"Erzwingen der Treibersignatur deaktivieren" auswählen	Verwenden Sie die Nummerntasten oder die Funktionstasten FI-F9. 1) Debugmodus aktivieren
	Nummertaste <b>7</b> oder Funktionstaste <b>F7</b> klicken	<ol> <li>2) starprotokollierung aktivieren</li> <li>3) Video mit niedriger Auflösung aktivieren</li> <li>4) Abgesicherten Modus aktivieren</li> <li>5) Abgesicherten Modus mit Netzwerktreibern aktivieren</li> <li>6) Abgesicherten Modus mit Eingabeaufforderung aktivieren</li> <li>7) Erzwingen der Treibersignatur deaktivieren</li> <li>8) Schutz des Antischadsoftware-Frühstarts deaktivieren</li> <li>9) Automatischen Neustart bei Systemfehler deaktivieren</li> <li>Drücken Sie zur Anzeige weiterer Optionen F10.</li> <li>Drücken Sie die EINGABETASTE, um zum Betriebssystem zurückzukehren.</li> </ol>

16.	Wenn der Rechner neu gestartet ist, unter <i>Windows / Windows-System /</i> <i>Systemsteuerung / Hardware &amp; Sound</i> den Gerätemanager öffnen	
17.	Im Geräte-Manager unter Andere Geräte / ID-Interface mit rechter Maustaste die Option Treiber aktualisieren betätigen	
18.	Die Option Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen wählen	
19.	Den Ordner bestimmen, in dem die heruntergeladene ZIP Datei entzippt und abgespeichert wurde.	Ordner suchen Wählen Sie den Ordner, der die Treiber für die Hardwarekomponente enthält.
20.	Mit Weiter fortfahren	
21.	Der USB Treiber wird installiert	
22.	Nach der Installation ist der ID Manager unter <b>Gerätemanager / USB Controller</b> ersichtlich	<ul> <li>USB-Controller</li> <li>ID manager</li> <li>Intel(R) USB 3.0 eXtensible-Hostcontroller – 1.0 (Microsoft)</li> <li>USB-Root-Hub (USB 3.0)</li> <li>USB-Verbundgerät</li> </ul>

#### 1.1.1. Treiberinstallation in Windows 8

Für die Installation des USB-Treibers auf Windows 8, 8.1 oder Windows 10 sind diese Schritte durchzuführen:

1. 2.	«Windows Taste + i» drücken «Shift-Taste» gedrückt halten und dabei «Neu starten» auswählen.	Energie sparen Herunterfahren Neu starten I Shift-Taste (Pfeil nach oben) drücken und Neu starten anklicken Brithigungen
3.	Im neuen Fenster nun auf «Problembehandlung» drücken.	Option auswählen         Image: Sector and met Windows 8         Image: Sector and met Windows 8         Image: Sector and met Windows 8         Image: Sector and Methods and Methods         Image: Sector and Organization and Organizati
4.	«Erweiterte Optionen» auswählen	Problembehandlung     PC auffrischen     Providenterstellung     Originaleinstellung     Weicherherstellen     Weicherherstellen     Originaleinstellung     Weicherherstellen     Der Berner     De
5.	«Starteinstellungen» auswählen	<ul> <li>Enceptence Optionen</li> <li>System System</li></ul>
6.	«Neu starten» auswählen	Starteinstellungen Neustarten, um Windows-Optionen zu ändern, z. B.: • Varamsdarten värliger kalfskarg attivitere • Otsograde atsware • Angeschartm Norka attivitere • Angeschartm Norka attivitere • Schutz des Antischarbenhartmannen Fricksteres • Schutz des Antischarbenhartmannen Fricksteres • Automatischen Nauszahl bei Versentitiviter destinisiere

Nun mit den Nummerntasten oder den 7. F-Tasten die richtige Auswahl treffen.

In unserem Fall «F7» drücken

Treiber kann installiert werden.

installieren» auswählen

«Diese Treibersoftware trotzdem

8.

9.

- Starteinstellungen Drücken Sie eine Nummerntaste, um eine der Optionen unten 3) Video mit niedriger Auflösung aktivieren
  4) Abgesicherten Modus aktivieren Abgesicherten Modus mit Netzwerktreibern aktivieren
   Abgesicherten Modus mit Eingabeaufforderung aktivieren Schutz des Antischadsoftware-Frühstarts deaktivieren
   Automatischen Neustart bei Systemfehler deaktivieren Nun startet Windows 8 neu und der Diese Treibersoftware nicht installieren Sie sollten auf der Website des betreffenden Herstellers nach aktualisierter Treibersoftware für das Gerät suchen. Diese Treibersoftware trotzdem installieren 4
  - Installieren Sie nur Treiberschware die Given der Website oder einem Datenträger des Herstellers erhalten haben. Nicht signierte Software aus anderen Quellen kann Schäden auf dem Computer verursachen oder zum Verlust bzw. Diebstahl von Informationen führen.

# 2. Progamm Beschreibung

## 2.1. Menü-Übersicht

## 2.1.1. Datei

BraveSet V2.6			-		
Datei Brave Option	Sprache	Fernwartung Hilfe	KeySet		
D Neu D Speichern	11:43		DoorPhone select		Modus
Speichern als		Type der Türsprechst Brave Slim Door Pho	elle (Modell): ne		
🔿 Drucken					
🗙 Beenden	n				
Systemparameter ⊕ Telefonnummern					
		b <b>≇</b> Anzahi der 1	lasten in der Grundko	onfiguration:	4
USB: Firmwa	are:	Datei:		Reset:	Local

Neue Konfiguration erstellen
Öffnen einer abgespeicherten Datei
Speichern der vorliegenden Datei
Speichern der aktuellen Einstellungen in eine aktuelle Datei
Drucken der aktuellen Einstellungen
Beenden des Programms

#### 2.1.2. BRAVE



Parameter lesen	liest alle Parameter aus
Telefonnummern lesen	liest die Telefonnummer aus
Alles lesen	liest alles aus
Parameter schreiben	schreibt alle Parameter in das Gerät
Telefonnummer schreiben	schreibt alle Telefonnummern in das Gerät
Alles schreiben	schreibt alle Daten in das Gerät

#### 2.1.3. Option



Beispieltöne Beschriftung drucken Firmeware Upgrade LogFile ist aktiv Alle Töne sind als Demo abspielbar Beschriftungshilfsmittel für BRAVE01, ..02 und ..04 Tool um ein Hex-Datei einzuspielen wird nicht verwendet

#### 2.1.4. Sprache



Es sind folgende Sprachen auswählbar:

Tschechisch, Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch.

#### 2.1.5. Fernwartung, Hilfe, KeySet

Diese Funktionen werden nicht unterstützt.

### 3. Parameter Einstellungen

#### 3.1. Grundeinstellungen



Zunächst muss der Typ der Aussensprechstelle ausgesucht werden ("Brave Slim Door Phone"). Weiter muss die Anzahl der Sonneriedrücker (1-4) definiert werden.

#### 3.2. Codes



3.2.1. 431 - Auflegen mit Code vom Telefon

Zweistelliger Code um Gespräch zu beenden.

- 3.2.2. 432 Auflegen mit Code vom Telefon
   Wird mit dem internen Relais zusammen geschaltet und beendet das Gespräch.
   Der Code muss gleich sein wie Code für Relaisimpuls (351) (siehe Punkt 3.4.2).
- 3.2.3. 45 Code zu Umschalten auf Tagschaltung

#### 3.2.4. 46 - Code zum Umschalten auf Nachtschaltung

#### 3.3. Tastatur

Wird für BRAVE nicht verwendet.

#### 3.4. Relays



#### 3.4.1. 311 - Modus Relais 1

Es können folgende Relaismodi eingestellt werden:

- Elektrischer Türöffner (Schliesszeit über den Parameter 371 einstellbar, siehe Punkt 3.4.4.)
- Anruf bis Ende des Gesprächs (Kameramodus)
- Anruf bis Auflegen und Aktivierungszeit 371, hierbei wird der Parameter 371 als "Nachlauf" verwendet, siehe Punkt 3.4.4.
- Nach Drücken einer beliebigen Taste (zB. um eine externe Glocke anzusteuern).
- Nach Drücken einer externen Taste (Minuterie). Es muss die Tastennummer (von oben) eingeben werden und gleichzeitig kann mit dem Parameter 371 die Schliesszeit definiert werden, siehe Punkt 3.4.4.

#### 3.4.2. 351 - Interner Code (1 Impuls)

Mit diesem zweistelligen Code wird die Türe geöffnet. (1 Impuls).

#### 3.4.3. 361 - Interner Code 361 (2 Impulse)

Mit diesem zweistelligen Code wird die Türe geöffnet (2 Impulse).

3.4.4. 371 - Aktivierungszeit Relais

Dies ist die Schliesszeit des Relais.

#### 3.4.5. 301 - Ruhezeit zwischen 2 Impulsen

Hier wird die Pausenzeit zwischen zwei Impulsen eingegeben.

**3.4.6. 381 - Relaiskontrolle mit eingehendem Ruf** Wird nicht verwendet.

#### 3.5. Zeiteinstellungen

atei <u>B</u> rave <u>Option</u> <u>Sprache</u>	<u>F</u> ernwartung <u>H</u> ilfe <u>K</u> eySet	
Datum - Zeit rave: 00.00.2000 / 00:00:00 C: 17.03.2017 / 15:31:30	Zeiteinstellungen	Modu
DoorPhone select     Grundeinstellung     Codes     Tastatur     Relays     Relay 1     Zeiteinstellungen     Wahleinstellungen     Automatik Tag-Nacht     Systemparameter     Telefonnummern	Zeitparameter         52 Maximale Gesprächsdauer:         51 Anzahl der Rufe vor Gesprächsannahme der Brave         53 Max. Zeitspanne zwischen 2 Tastenbetätigungen:         55 Zeitspanne vor Wahlbeginn:         54 Zeitspanne auflegen vor Wiederwahl:         56 Anzahl der Rufzyklen vor auflegen oder wiederwahl	2 min 2 sec 1 sec 2 sec 2 sec 12
	<b>Tondetektion</b> 500 Freqenz der detektierten Toene: 501 Anzahl der Besetzttöne: 502 Länge Dauerton:	375-475 ▼ Hz 6 ▼ 3 ▼ sec

#### 3.5.1. 52 - Maximale Gesprächsdauer

Die maximale Dauer eines Gesprächs.

- **3.5.2. 51 Anzahl der Rufe vor Gesprächsannahme der Brave** Anzahl Rufe bis das Gerät das Gespräch annimmt.
- 3.5.3. 53 Max. Zeitspanne zwischen zwei Tastenbetätigungen Innerhalb dieser Zeit müssen zwei nachfolgende Tastenbetätigungen durchgeführt werden.

#### 3.5.4. 55 - Zeitspanne vor Wahlbeginn

Ist die Zeit, zwischen dem Belegen der Leitung und dem Wahlbeginn.

#### 3.5.5. 54 - Zeitspanne Auflegen vor Wiederwahl

Ist die Zeit gemeint, nach dem Beenden eines Anrufes bis zu einem Wiederanruf.

- 3.5.6. 56 Anzahl der Rufzyklen vor dem Auflegen oder der Wiederwahl
  - Ist die Zeit in welcher ein Ziel angerufen wird, bis abgebrochen wird.
- **3.5.7. 500 Frequenz der detektierten Töne** Hier kann das Frequenzband angepasst werden. Der Standartwert ist 375 – 475 Hz.

#### 3.5.8. 501 - Anzahl der Besetzttöne

Gibt die Anzahl der hörbaren Besetzttöne an, bevor das Gerät auflegt.

#### 3.5.9. 502 - Länge Dauerton

Hier wird die Länge des Dauertons (Summton) definiert

#### 3.6. Wählparameter

Datei Brave Option Sprache	Fernwartung Hilfe KeySet		
Datum - Zeit           Brave:         00.00.2000 / 00:00:00           PC:         17.03.2017 / 15:32:22           DoorPhone select         1000000000000000000000000000000000000	Wahleinstellungen		Modu AQ
Grundeinstellung Grundeinstellung Codes Tastatur Relays Ceiteinstellungen Ceiteinste	Wählparameter 503 Länge des DTMF Tons: 504 Länge der DTMF Pause: 505 Flashzeit: 506 Pausenzeit / interne Zeit bei Impulswahl: 507 Level der DTMF Töne: 508 lineare Vorentzerrung - hoch/tief Anteil: 509 Sicherer Tonbereich:	100 100 100 800 -10 ▼ 2.2 ▼ -9 ▼	] ms ] ms ] ms ] ms dBm dB

- **3.6.1. 503 Länge des DTMF Tons** Länge des DTMF Tons.
- **3.6.2. 504 Länge der DTMF Pause** Länge der Pause zwischen den DTMF-Tönen.

# 3.6.3. 505 - Flashzeit

Länge des Flashsignal (Rückfrage (PBX).

- **3.6.4. 506 Pausenzeit / interne Zeit bei Impulswahl** Pausenzeit zwischen zwei Ziffern.
- **3.6.5. 507 Level der DTMF Töne** Pegel der DTMF Töne. Der Standard ist -10dB.
- 3.6.6. 508 Lineare Vorentzerrung hoch/tief Anteil
- 3.6.7. 509 Sicherer Tonbereich

#### 3.7. Freisprecheinstellungen

latei <u>B</u> rave <u>O</u> ption <u>S</u> prache	<u>F</u> ernwartung <u>H</u> ilfe <u>K</u> eySet			
Datum - Zeit trave: 00.00.2000 / 00:00:00 C: 17.03.2017 / 15:34:19	Freisprecheinstellungen			Masa
DoorPhone select	Lautstärkeeinstellungen			
Codes	71 Empfangslautstärke (Lautsprecherlautstaerke):	8	•	
Tastatur	72 Sendelautstärke (Mikrofonlautstaerke):	8	•	
⊡ ● Relay 1	73 Umschaltlautstärke Mikrofon/Lautsprecher(Schwellenwert	8	•	
	70 Lautstärke der Signaltöne:	-10	•	dBm
Wanieinstellungen     Freisprecheinstellungen     Automatik Tag-Nacht     Systemparameter     Telefongurmmern	Freisprecheinstellungen			
	76 Überwachung Hintergrundrauschen:	180	•	mΥ
	77 Umschaltgeschwindigkeit duplex:	2	-	ms
	78 DC-mask (Gleichstromcarakteristik der Telefonleitung):	4.5	•	v
	79 Leitungsverlustkompensation:	20-50	•	mΑ

- **3.7.1. 71 Empfangslautstärke (Lautsprecherlautstärke)** Einstellbar von 1-16 (default 8).
- **3.7.2. 72 Sendelautstärke (Mikrofonlautstärke)** Einstellbar von 1-16 (default 8).
- **3.7.3. 73 Umschaltlautstärke Mikrofon/Lautsprecher (Schwellwert)** Steuert die Sprachwaage (default 8).
- **3.7.4. 70 Lautstärke der Signaltöne** Steuert die Lautstärke der Signaltöne (default -10dB).
- **3.7.5. 76 Überwachung Hintergrundrauschen** Überwacht das Hintergrundrauschen (default 180mV).
- **3.7.6. 77 Umschaltgeschwindigkeit duplex** Ist die Umschaltgeschwindigkeit der Sprachwaage (default 2ms).
- **3.7.7. 78 DC-mask (Gleichspannungscharakteristik der Telefonleitung)** Die Gleichstromcharakteristik der analogen Leitung kann angepasst werden (default 4.5V).

#### **3.7.8. 79 - Leistungsverlustkompensation** Kann bei langen Leitungen (>100 Meter) den Leistungsverlust kompensieren.

#### 3.8. Automatik Tag/Nacht

Die Tag-Nacht-Schaltung funktioniert nur mit manueller Umschaltung, siehe Punkt 3.2.3 und 3.2.4.

#### 3.9. Systemparameter

Datei Brave Option Sprache	e Fernwartung Hilfe KeySet		
Datum - Zeit Brave: 00.00.2000 / 00:00:00 PC: 17.03.2017 / 15:38:13	Systemparameter		Modu
DoorPhone select	Akustische Signaltöne		
Codes	62 Ton beim Abheben und Auflegen:	Туре 1	•
🔶 Tastatur	65 Relais geschlossen Signalisierung (Tueroeffner)		
Relays     Relay 1     Present Relay 1	63 Ticken ins Gespraech		
	61 Signalisierung sonstiger Töne		
	Systemeinstellungen		
	64 Externes Netzteil (DIP 3,4 = on)		
_	66 DTMF Empfang vom Mikrofon unterdrücken		V
	67 Babyruf		
	6* Verzögerter Start fuer TK Systeme (Siemens)		
	68 Mute at the lock activate		
B: OK-Brave-S Firmware: 5.4	Datei:	Reset: 3	Local

#### 3.9.1. Akustische Töne (Demos)

Im Menupunkt "Optionen" können die einzelnen Töne angehört werden (siehe Punkt 2.1.3).

- **3.9.1.1. 62 Ton beim Abheben und Auflegen** Ton beim Belegen der Leitung und beim Gesprächsende.
- **3.9.1.2. 65 Relais geschlossen** Dieser Ton simuliert einen Türöffnerklang (für den Einsatz bei Gleichspannungs-Türöffnern).
- 3.9.1.3. 63 Ticken ins Gespräch
- **3.9.1.4. 61 Signalisierung sonstiger Töne** Nicht in Betrieb.

#### 3.9.2. Systemeinstellungen

#### 3.9.2.1. Externes Netzteil 64

Keine Verwendung.

#### 3.9.2.2. 66 - DTMF Empfang vom Mikrofon unterdrücken

Dies unterdrückt alle Tonfrequenzen beim Ruf am Mikrofon so lange bis Anruf entgegen genommen wurde.

#### 3.9.2.3. 67 - Babyruf

Unter diesem Punkt kann eine Hotline programmiert werden. Dies funktioniert aber nur, wenn auf dem Drücker keine Rufnummer programmiert worden ist.

#### **3.9.2.4. 6\* - Verzögerter Start für Siemens TK Systeme** Wird für gewisse PBX Anlagen von Siemens benötigt.

# **3.9.2.5. 68 - Mute at the lock activate** Keine Verwendung.

#### 3.10. Ruftasten 1-10

Datei Brave Option Sprache	e Fernwartu	ng Hilfe KeySet	
Datum - Zeit           3rave:         00.00.2000 / 00:00:00           PC:         17.03.2017 / 15:39:32           Image: Strategy and the strategy and strategy and the strateg		<i>Ruftasten 1-10</i> TAG / Gruppe 1	NACHT / Grupp
Zeiteinstellungen     Wahleinstellunge     Freisprecheinstellunge     Automatik Tag-Nacht     Systemparameter     Telefonnummern     Ruftasten 1-10	Taste 1 Taste 2 Taste 3 Taste 4		120
4 111 )			

In dieser Liste werden die Rufnummern eingetragen. Jeder Drücker hat 2 Felder - jeweils ein Feld für die Tag- und die Nachtgruppe.

Empfehlung:

Beide Felder ausfüllen.

So wird bei einem versehentlichen Umschalten der Variante keine Störung verursacht.

#### Service

Für Fragen wenden Sie sich bitte an<br/>unseren technischen KundendienstTel044 782 6000

Fax 044 782 6001

info@kochag.ch

René Koch AG Seestrasse 241 8804 Au/Wädenswil 044 782 6000 044 782 6001 Fax info@kochag.ch www.kochag.ch



Technische Änderungen vorbehalten